

Lausanne. Unverrückbar scheint der Brite Scott Brash als Nummer 1 der Springreiter-Weltrangliste. Von den Deutschen gehören Christian Ahlmann und Daniel Deußner zu den Top Ten.

Wie fest gezurrt sitzt der Schotte Scott Brash auf dem Thron des Weltranglisten-Ersten seit zwei Jahren, seit November 2013 mit zwei kleinen Unterbrechungen. An die zweite Position vermochte sich erstmals Frankreichs EM-Dritter Simon Delestre zu schieben, beste Amazone nach der Liste ist wieder die US-Amerikanerin Beezie Madden auf Rang 4, von den Deutschen werden Christian Ahlmann auf Platz 9 und Daniel Deußner auf dem zehnten Platz in den Top Ten geführt. Welt- und Europameister Jeroen Dubbeldam (Niederlande) hält sich weiter im hinteren Feld auf - auf dem 77. Platz. Aber die Niederländer konzentrieren sich ganz bewusst und gezielt auf die Olympischen Spiele im August in Rio de Janeiro.

[Die Weltrangliste auf einen Klick:](#)